



Twerdy Open: Nicolas Pfäfflin erreicht bei den Jüngsten das Halbfinale

Tennis Die Verantwortlichen des TEV Fellbach hatten bei ihrem Jugendturnier in der vorletzten Ferienwoche schon angenehmere Bedingungen als in diesem Jahr: Bei der sechsten Auflage der Twerdy Open schlagen die jungen Tennisspieler, seit Donnerstag am Ball, oft im Regen auf. Pfützen und Pausen lassen sich nicht vermeiden. Uwe Schröter, der Sportwart des Gastgebers, hat aber trotz herbstlicher Turniertage seinen Humor nicht eingebüßt.

„Wenigstens müssen wir die Plätze nicht spritzen“, sagt der 27-Jährige, der gemeinsam mit Marina Seibold und der Oberschiedsrichterin Gisela Stecher für die Organisation der Twerdy Open verantwortlich zeichnet. Von den ungemütlichen Temperaturen hat sich Nicolas Pfäfflin am Freitag nicht aufhalten lassen und in der Altersklasse U10 alle seine drei Begegnungen für sich entschieden, ist damit bei den Jüngsten ins Halbfinale eingezogen. Seine

ältere Schwester Jennifer Pfäfflin (U14) und Gilian Hofmeister (U18/alle ebenfalls vom TEV Fellbach) schieden derweil im Viertelfinale aus. Julika Scheffbuch aus Fellbach, die nun für den TC Waiblingen antritt, zog am Freitagnachmittag mit einem Erfolg gegen Josie Holderbach (TC Grün-Weiß-Rot Mosbach/0:6, 6:3, 14:12) ins U-16-Halbfinale ein. An diesem Samstag werden die 6. Twerdy Open um 9 Uhr fortgesetzt. (ren)

Foto: Patricia Sigerist